

Schule für Circuskinder

in Nordrhein-Westfalen

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule
der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform



Kurzinformationen:

Daten & Fakten
SfC im Überblick
Unterricht vor Ort
Onlinelernen
Tutorat

Schule für Circuskinder in NRW

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform

www.schulefuercircuskinder-nrw.de



Daten und Fakten der Schule für Circuskinder in NRW

Stand: 01.10.2026

Schulformen:

- Vorgezogene Schuleingangsklasse
- Primarstufe
- Sekundarstufe I
- Gemeinsamer Unterricht behinderter und nichtbehinderter Schülerinnen und Schüler

Schulabschlüsse:

- Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I
- Seit 1998 haben 639 Schülerinnen und Schüler die SfC verlassen. Davon 173 mit dem "Ersten Schulabschluss" (ESA), 137 mit dem "Ersten erweiterten Schulabschluss" (EESA) nach 10, 224 mit dem "Mittleren Schulabschluss" (MA).

Zahl der Schülerinnen und Schüler: - 248 Gesamtzahl

- Unterricht vor Ort: 101 Schülerinnen und Schüler aus 42 Unternehmen
- Tutorat mit Fernlernen: 110 Schülerinnen und Schüler aus 101 Unternehmen
- Tutorat mit Stützpunktschulbesuch: 37 Schülerinnen und Schüler aus 34 Unternehmen
- Tutorat mit Privatlehrkraft beim Circus/Unternehmen: 10 Schülerinnen und Schüler aus 4 Unternehmen

Schülerschaft insgesamt:

- 248 aus 181 Unternehmen (bei einigen Unternehmen gibt es sowohl Schülerinnen und Schüler, die Lernpakete erhalten, als auch Schülerinnen und Schüler, die Schulen vor Ort besuchen),
- zusätzlich Unterricht für Kinder von durchreisenden Circussen, wenn möglich

Lehrkräfte:

- 28 (inklusive Teilzeitlehrkräfte)
- Primarstufenlehrkräfte
- Sekundarstufenlehrkräfte
- Sonderschullehrkräfte

Schulwagen als Unterrichtsräume:

- 17 Unterrichtsmobile
- 7 Minimobile
- 1 Transporter (Van)
- 2 vom Circus mitgezogene Schuleinheiten

Schulorganisation:

- 2-3 Unterrichtstage vor Ort
- Unterricht im virtuellen Klassenzimmer (Onlinelernen)
- Selbstorganisiertes Lernen in der unterrichtsfreien Zeit
- Tutorat mit Fernlernen oder Stützpunktschulbesuch oder Privatlehrkraft vor Ort

Schulprogramm:

- Schülerinnen und Schüler lernen auf der Basis ihres individuellen Lernplanes nach dem Bausteincurriculum der Schule für Circuskinder

Schule für Circuskinder in NRW

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform

www.schulefuercircuskinder-nrw.de



Schule für Circuskinder im Überblick

Zielgruppe:

- Kinder beruflich Reisender im Alter von 5 – 21 Jahren

Aufnahmevoraussetzungen:

- Meldeort in NRW oder überwiegend in NRW reisende Unternehmen
- Schulpflichtige Kinder beruflich Reisender aus NRW

Bildungsangebot:

- Unterricht vor Ort
- Unterricht auf Distanz: a) Onlinelernen
 b) Lernpakete

Tutorat:

- Verwaltung der Akten der Stammschülerinnen und Stammschüler mit wechselnden Stützpunktschulen
- Unterricht auf Distanz betreut durch Lehrkräfte der SfC
- Unterstützung von Privatlehrkräften bei Circusunternehmen

Verwaltung und Organisation:

- Büro Hilden (Haushalt, Sekretariat, Archiv, Bibliothek, Verwaltung Tutorat, Online-Lernen, EDV)

Profil der Lehrkräfte:

- Mischung aus Primarstufen-, Sekundarstufen I, Sekundarstufen II und Sonderpädagogiklehrkräften

Historie:

- 1. Pilotphase: 5 Jahre (1994 – 1999)
- 2. Pilotphase: 5 Jahre (1999 – 2004)
- Seit 2004 anerkannte Ersatzschule des Landes NRW in Trägerschaft der Evangelischen Kirche im Rheinland

Schule für Circuskinder in NRW

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform

www.schulefuercircuskinder-nrw.de



Unterricht vor Ort

Lerngruppe (exemplarisch):

- 3 – 6 Schülerinnen und Schüler im Alter von 5 bis 21 Jahren
- Alters- und leistungsheterogen
- Schülerinnen und Schüler sind häufig miteinander verwandt

Unterrichtsort:

- Wechselnde Standorte in ganz Nordrhein-Westfalen
- Schulmobile

Eltern:

- Wichtige Schulpartner vor Ort:
 - Absprachen von Unterrichtsterminen
(flexibel und angepasst an die Lebenswelt der Eltern)
 - Absprachen über die Aufgaben für die unterrichtsfreie Zeit

Lehrkräfte:

- Organisation und Durchführung des Unterrichts am Gastspielort
- Unterricht in allen Fächern und in allen Altersstufen
- Organisation des Betriebes eines Schulmobils
- Intensive Absprachen über den Lernfortschritt mit den Eltern

Unterricht:

- Baustein-Curriculum
- An der Lebenswelt orientierte Unterrichtsinhalte
- Individuelles Lernprofil für jede Schülerin und jeden Schüler
- Gemeinsam erstellte Wochenpläne
- Projektorientierter und fachübergreifender Unterricht
- Klassen- und altersstufenübergreifender Unterricht
- Unterricht an und mit neuen Medien / Online-Unterricht
- Zeitunabhängige Lerneinheiten (Module)

Schule für Circuskinder in NRW

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform

www.schulefuercircuskinder-nrw.de



Online-Lernen

Online-Lernen als Modul des Fernlern-Konzeptes (ODL)

- Online-Lernen als Echtzeit-Unterricht im virtuellen Klassenzimmer
- Betreuungszeit mit 3 Lehrkräften 3mal pro Woche für 4 Stunden

Ziele des Online-Lernens:

- Orts- und zeitunabhängiges Bildungsangebot für schulpflichtige Kinder Reisender
- Unterstützung und Erweiterung des „ODL-Konzeptes“
- Unterstützung und Erweiterung des „Lernen vor Ort“ durch Schwerpunkt-Unterricht
- Möglichkeit zur individuellen Förderung
- Circus- und lerngruppenübergreifende Lernarrangements

Didaktik und Organisation:

- Blended Learning-Konzept
- Lerneinheiten von max. 2 Zeitstunden
- Lerngruppen von max. 30 Schülerinnen und Schülern
- Individuelle Zeitabsprachen in der Einzelbetreuung
- Lehrkraftunabhängige Vor- u. Nachbereitung des Unterrichts im virt. Klassenzimmer

Software:

- Lernplattform Logineo LMS des Landes NRW
- Virtuelles Klassenzimmer basierend auf ‚Yulinc‘
- Schulcloud-Messenger

Voraussetzungen:

1. Kompetenzen der Lernenden:
 - Fähigkeit zum eigenständigen, selbstorganisierten Lernen
 - gute Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Hard- und Software
2. Technische Bedingungen:
 - Notebook mit Internet-Zugang und diverser Software

Schule für Circuskinder in NRW

der Evangelischen Kirche im Rheinland

Staatlich genehmigte private Ersatzschule der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Grundschule und Gesamtschule der Sekundarstufe I in Ganztagsform

www.schulefuercircuskinder-nrw.de



Tutorat

Betreuung von Kindern beruflich Reisender,
die nicht vor Ort unterrichtet werden können

Ziel des Tutorats:

- Kontinuierliche Stammschule für Schülerinnen und Schüler von Circusunternehmen

Drei Formen des Tutorats

1. SfC als Stammschule für Fernlernen
Die Schülerinnen und Schüler erhalten Lernpakete (Lernmaterial, Lernsoftware; Internetarbeitspläne), die sie selbständig bearbeiten müssen.
2. SfC als Stammschule für Schülerinnen und Schüler mit wechselndem Stützpunktschulbesuch
Da ein Unterricht vor Ort durch die SfC nicht möglich ist, besucht die Schülerin/der Schüler wechselnde Stützpunktschulen.
3. SfC als Stammschule für Schülerinnen und Schüler mit Privatlehrerkräften
Die Schülerin/der Schüler wird vor Ort beim Circus von einer Lehrkraft unterrichtet, die vom Circus beschäftigt wird.

Allgemeine Aufgaben im Tutorat:

- Kontinuierliches Beraten von Schülerinnen und Schüler, Eltern und Stützpunktschulen
- Führen der Schülerakten
- Aufnahmeformalitäten
- Erstellen der Stoffpläne für die Schülerinnen und Schüler
- Erstellen der Zeugnisse
- Bereitstellung von Lernmaterial

Aufgaben der Tutoren und Tutorinnen: Fernlernen

- Erstellen der individuellen Lernpakete
- Organisation des Fernlernunterrichts (traditionell und online)

Aufgaben der Tutoren und Tutorinnen: Schülerinnen und Schüler mit wechselndem Stützpunktschulbesuch

- Ausstattung mit dem Schultagebuch
- Zusammenarbeit mit wechselnden Stützpunktschulen
- Zusammenarbeit mit Bereichslehrkräften

Aufgaben der Tutoren und Tutorinnen bzw. Koordinierung der Aufgaben bei Schülerinnen und Schülern mit Privatlehrkraft vor Ort

- Zusammenarbeit mit Privatlehrkräften vor Ort
- Unterstützung bei der Grundausstattung des Schulwagens vor Ort
- Ansprechpartner für die Circusunternehmen und für die Lehrkraft